

## Highlights

- Calcula Version 6.0 verfügbar
- Abrechnung nach UV-GOÄ/BG-T mit der Unfallversicherung / Berufsgenossenschaft
- Ausweisung der Mehrwertsteuer z.B. in Gutachten
- Drucken von Tabellen, z.B. Privatziffern, Patienten, etc.
- Liste aller Patientenleistungen, unabhängig von Rechnungen.
- Liste von Patienten, die in einem Zeitraum Rechnungen erhalten haben.
- Komplet überarbeitete GOÄ mit neuen ausführlicheren Texten zur Ziffer
- Verwaltung von Mahngebühren
- Ziffernspezifische Texte und Begründungen in Sammelziffern
- Zusammenführung von Patienten
- Komfortables Kopieren der Diagnosen der letzten Rechnung
- Unterstützung von Windows Vista
- Flexiblere Auswertungsmöglichkeiten
- Schnellere Vorschau von Rechnungen und Auswertungslisten

**Wir möchten Ihnen mit diesen Calcula News die Inhalte der Version 6.0 vorstellen. Durch Ihre vielen Anregungen und Wünsche konnten wir wieder einige Verbesserungen und Erweiterungen an Calcula vornehmen. Darüber hinaus haben wir auch mit der Berufsgenossenschaftsrechnung und der Ausweisung von Mehrwertsteuer umfangreiche neue Abrechnungsmöglichkeiten ergänzt. Wir möchten Ihre Aufmerksamkeit auf das Thema Datenschutz bei E-Mails und USB-Sticks lenken und haben dazu entsprechende Abschnitte aufgenommen. Wenn Sie Calcula unter Windows Vista einsetzen, lesen Sie bitte auch den entsprechenden Abschnitt.**

## BG-Abrechnung

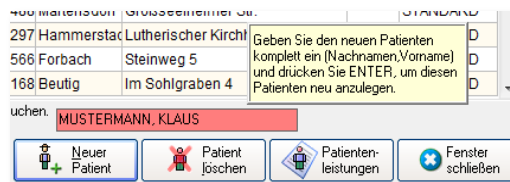
*(Neues lizenzpflichtiges Modul)*

Mit Calcula können nun Rechnungen nach der UV-GOÄ / BG-T zur Abrechnung mit der Unfallversicherung/ Berufsgenossenschaft erstellt werden. Wir unterstützen die Abrechnung mit Papierrechnung. Eine elektronische Abrechnung für D- und H-Ärzte nach DALE-UV ist nicht möglich. Setzen Sie sich mit uns in Verbindung, falls Sie dieses Modul benötigen.

## Patientendaten

Die Patientenerfassung ist zusammen mit der Rechnungseingabe die meistbenutzte Funktion in Calcula. Deswegen haben wir hier mehrere Optimierungen durchgeführt, die die Erfassung und Suche erleichtern.

Es wurde ein Suchfeld für die Patientendaten ergänzt. Sobald Sie in der Liste anfangen, die Anfangsbuchstaben des Nachnamen einzugeben, werden diese in das Eingabefeld eingetragen und die Suche nach diesem Nachnamen automatisch eingeleitet. Das Feld wechselt die Farbe auf Rot, wenn der Patient nicht gefunden wird. Tippen Sie den kompletten Namen ruhig weiter. Sobald Sie den Namen und Vornamen, getrennt durch ein Komma, eingegeben haben, drücken Sie die Taste ENTER. Es wird automatisch ein neuer Patient angelegt und die Daten werden in die entsprechenden Felder übernommen.



Nach „Patient Neu“ oder „Patient bearbeiten“ wird automatisch die Patientenliste wieder geöffnet, wenn der Dialog mit „Speichern & Schließen“ beendet wurde.

Bei den Patientenstammdaten wird im Patientennamen und -vornamen nach einem Bindestrich „-“ automatisch auf Großbuchstaben konvertiert.

Die ersten Buchstaben werden beim Eingeben des Rechnungsempfängers jetzt auch automatisch in Großbuchstaben konvertiert.

Anstatt nur eine Straße eingeben zu können, hat Calcula nun ein Anschriftenfeld mit 3 Eingabezeilen à 100 Zeichen, so dass auch c/o Adressen oder Firmenadressen komfortabler korrekt eingegeben werden können.

Es erfolgt eine Warnung, wenn Sie den Patienten wechseln wollen, während Sie eine Rechnung bearbeiten. Dieses ist nicht möglich, da die Rechnung zum aktuellen Patienten geschrieben wird. Sie können den aktuellen Patienten nicht wechseln, während er für eine Rechnung verwendet wird.

Beim Rechnungsempfänger gibt es jetzt einen Aktionsschalter, um diesen zu löschen.

Die Kasse des Patienten wird jetzt auch in der Patientenliste angezeigt.

Die Suche von Patienten und die Übernahme der Patientendaten aus einer Textdatei, die vom Krankenhausinformationssystem generiert wird ist möglich. *(kostenpflichtige Individualerweiterung, sprechen Sie uns dazu an)*

Herausgeber:  
CALCULA GMBH  
Gröninger Str. 86  
71254 Ditzingen  
Tel. 07156 951556  
Email: info@calcula.de

## Patientenleistungen

Patient: Astrid Beil, \*29.7.2008

## Patientenleistungen

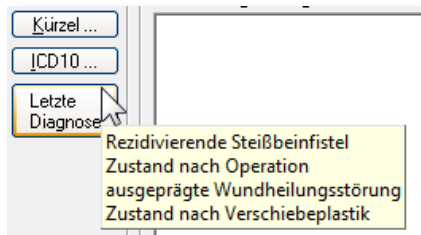
Über den Menüpunkt „Patient / Patientenleistungen“, bzw. die Funktionstaste F4 erhalten Sie eine Übersicht aller Ziffern und Diagnosen die für einen Patient jemals mit Calcula abgerechnet wurden. Wenn Sie die Funktion aus der Patiententabelle oder aus dem Zahlungseingang heraus aufrufen, bezieht sich die Liste auf den gewählten Patienten, ansonsten auf den aktuellen Patient, den Sie unten rechts in der Calcula Statusleiste sehen.

Beispiel: Sie sind in der Rechnungseingabe und möchte wissen, was Sie dem Patienten bisher alles in Rechnung gestellt haben. Drücken Sie F4, wird die Liste angezeigt und Sie müssen nicht in der Patientenkartei nachschlagen. Sie sehen alle Leistungen, alle Diagnosen und Rechnungsinformationen, wie Rechnungsnummer und Betrag.

Diese Liste können Sie selbstverständlich auch ausdrucken.

## Diagnoseeingabe

Um die Diagnoseeingabe zu erleichtern, können Sie nun die Diagnose der vorherigen Rechnung zum Patienten über den neuen Aktionsschalter „Letzte Diagnose“ übernehmen. Wenn Sie die Maus auf den Aktionsschalter halten, dann wird die letzte Diagnose kurz angezeigt.



Der Aktionsschalter ist nur sichtbar, wenn eine vorherige Diagnose vorhanden ist. Den Text können Sie dann anpassen oder ergänzen. Durch diese Funktion entfällt in den meisten Fällen die Notwendigkeit eine Dauerdiagnose einzugeben.

## Regelwerk

Wenn in einer Sammelziffer die Ziffer 45 vorkommt, wird jetzt beim Einfügen der Sammelziffer in die Rechnung bei jeder Ziffer des Abschnitts B die Uhrzeit nachgefragt.

Ausnahme: wenn Sie bei der Eingabe einer Sammelziffer eine Uhrzeit eingeben, gilt diese Uhrzeit für alle Leistungen der Sammelziffer und es wird nicht nachgefragt.

Bei der Eingabe von Laborziffern wurde bisher automatisch die Höchstwertziffer eingefügt sobald der Höchstwert überschritten wurde. Nun wird vor dem Einfügen gefragt, ob dieses erwünscht ist.

R-89/07 A Betrag: 103,98 € Diagnose: Fibromyalgiesyndrom

Datum	Anz.	Ziffer	Fakt.	Betrag	Beschreibung
14.05.2007	1x	523	1,80	6,82	Massage im extramuskulären Bereich (z.B. Bindegewebsmassage, Periostrmassage)
14.05.2007	1x	510	1,80	7,34	Übungsbehandlung auch mit Anwendung medikomechanischer Apparate
14.05.2007	1x	7	2,30	21,45	Vollständige körperliche Untersuchung mit mindestens 1 Organsystem
18.04.2007	1x	269A	2,30	46,92	Akupunktur, Schmerzbehandlung, Mindestdauer 20 Minuten (Nadelstichtchnik)
18.04.2007	1x	7	2,30	21,45	Vollständige körperliche Untersuchung mit mindestens 1 Organsystem

R-22/07 A Betrag: 28,33 € Diagnose: Adipositas; Hypertonus; Stoffwechselstörung; Ausschluss Mineralstoffwechselstörung; Verdacht Leber-Gallen-Pankreas-Erkrankung

Datum	Anz.	Ziffer	Fakt.	Betrag	Beschreibung
08.05.2007	1x	3	2,30	20,11	Eingehende, das gewöhnliche Maß übersteigende Beratung Mindestdauer 10 Min.
02.05.2007	1x	3501	1,15	4,02	Blutkörperchensenkungsgeschwindigkeit (BKS, BSG)
02.05.2007	1x	250	1,80	4,20	Blutentnahme aus der Vene

Abbildung 1: Beispiel von Patientenleistungen

## Rechnungseingabe

Haben Sie sich bei der Rechnungseingabe im Datum geirrt oder eine falsche Ziffer eingegeben? Nun können Sie im Dialog zum Ändern einer Zeile sowohl das Datum wie auch die Ziffer ändern, ohne dass Sie, wie bisher, die Zeile löschen und neu eingeben müssen.

Nach dem Ändern einer Rechnungszeile steht der Cursor nun im Ziffernfeld, so dass sofort weiter eingegeben werden kann.

Zu jeder Rechnung können Sie ein Kennzeichen definieren (unterhalb der Rechnungsnummer).



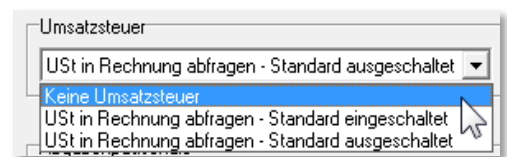
Dieses kann z.B. die Fallnummer sein. Möchten Sie dieses in der Rechnung ausgeben, verwenden Sie bitte die Variable @KENNZEICHEN, z.B. in Ihrem Briefkopf.

## Mehrwertsteuer

Calcula kann nun die Mehrwertsteuer in Rechnungen ausweisen. Dazu wurde ein Optionsfeld in den Rechnungsparametern ergänzt. Wenn diese gewählt ist, wird auf den Endbetrag 19% Mehrwertsteuer aufgeschlagen und in der Rechnung ausgewiesen.

Die Beträge in den Rechnungszeilen werden ohne MwSt. angezeigt. Die Gesamtsumme inkl. MwSt. sehen Sie im grünen Summenfeld.

Wenn Sie keine MwSt. in Ihren Rechnungen benötigen, brauchen Sie nichts zu tun. Es bleibt alles wie bisher. Möchten Sie jedoch Rechnungen mit MwSt. schreiben, müssen Sie dies einmalig über den Menüpunkt *Extras / Optionen* im Bereich Abzüge einstellen.



Dort stellen Sie ein, ob jede neue Rechnung standardmäßig mit oder ohne MwSt. erstellt werden soll. Sie können dann bei jeder Rechnung individuell diesen eingestellten Wert ändern.

## Rechnungsdruck

Die Geschwindigkeit des Rechnungsdrucks wurde optimiert. Beim Erstellen einer Druckvorschau wird sofort die erste Seite angezeigt, während im Hintergrund die restlichen Seiten vorbereitet werden.

Sie können nun noch längere Diagnosen drucken als bisher. Das Limit ist nun das Ende der ersten Seite.

## Sammelziffern

In der Sammelziffer-Tabelle werden die eingegebenen Grundkürzel aufgelöst angezeigt, wenn die Maus über das Feld „Grund“ geführt wird.

Viele Calcula-Anwender fragten uns, wie Sie beim Verwenden von Sammelziffern abweichende Texte verwenden konnten. Bisher war die Antwort: „Nur über Zuhilfenahme von Privatziiffern“. Eine Ziffer in der Sammelziffer kann nun über die neue Schallfläche *„Zeile ändern“* bzw. durch einen Doppelklick auf die Zeile bearbeitet werden.

Sie können nicht nur den Text der Ziffer ändern, sondern auch einen Freitext für Begründungen eingeben. Ein nachträgliches Ändern von Ziffer oder Anzahl ist jetzt auch möglich!

## GOÄ-Texte

Die Texte zu allen GOÄ-Ziffern wurden komplett überarbeitet. Es wurden unnötige Abkürzungen entfernt und Tippfehler beseitigt. Aufgrund der über 1.500 Änderungen können wir nicht erkennen welche Ziffern Sie verändert haben. Deswegen ist dieses Mal keine Übernahme der alten Texte möglich.

## Tabellendruck

Calcula wurde um eine Funktion erweitert, die es erlaubt Tabellen auszudrucken. In den Tabellen „Privatziffern“, „Festbetragsziffern“, „Sammelziffern“, „Begründungen“, „Diagnosen“, „Kassen“ sowie in der „Patientenliste“ finden Sie einen Aktionsschalter zum Drucken.

Wenn Sie abweichende Layouts brauchen, können Sie diese bei uns beauftragen. Die Einbindung erfolgt dann im neuen Menüpunkt *Auswertungen / Sonderauswertungen*.

## PAD

PAD-Export unterstützt auch BG-Rechnungen. PAD-Import von BG-Rechnung ist z.Zt. noch nicht möglich.

Im PAD-Import kann eingestellt werden, dass beim Import die GOÄ-Texte von Calcula die Texte des Fremdsystems überschreiben.

## Auswertungen

Sie erhalten nun in Calcula höhere Flexibilität in der Auswahlmöglichkeit für Rechnungen: mehrere Rechnungspräfixe, Filter für Behandlungsart (ambulant/stationär), Konsiliarbehandlung (mit/ohne), Rechnungstyp (BG, nicht BG) und Mehrwertsteuer (mit/ohne).

Beim Erstellen einer Druckvorschau wird sofort die erste Seite angezeigt, während im Hintergrund die restlichen Seiten vorbereitet werden. Sie müssen nicht mehr warten, bis die komplette Liste erstellt wurde.

Es ist nun eine flexible Sortierung der Listen nach Rechnungsnummer, Datum, Patient und Rechnungsbetrag sowohl auf- als auch absteigend möglich.

Die Liste „Bezahlte Rechnungen“ enthält nun auch die Mahngebühren.

Zwei neue Listen „Alle Rechnungen inkl. Mahngebühr“ und „Patientenliste“ wurden erstellt. Letztere erlaubt die Ausgabe einer Adressliste der Patienten, die Rechnungen in einem bestimmten Zeitraum erhalten haben.

Neue Auswertungsliste „Häufigkeit der verwendeten Ziffern“. Dadurch

## Häufigkeit der verwendeten Ziffern

im Zeitraum von 1.1.2007 bis 31.12.2007

Ziffer	Anzahl	Ziffer	Anzahl	Ziffer	Anzahl
INFO	0	384	1	269A	120
A50	1	385	14	3306	70
M30	2	401	62	3500	10
A	1	402	1	3501	81
1	301	404	75	3511	33
2	152	405	48	3532	3
3	66	406	48	3550	82
4	8	410	97	3551	63
5	22	417	24	3555	46
6	3	420	240	3557	53
7	240	424	48	3558	52
8	48	441	3	3560	65
A	1	442	6	3561	52
D	5	450	1	3571	161
J	1	491	1	3572	51
M	2	500	1	3574	56
11	3	510	64	3575	47
12	1	523	64	3605	50
21	1	600	1	3607	59
29	16	602	71	3620	47

erhalten Sie eine Übersicht wie oft welche Ziffer in einem Zeitraum abgerechnet wurde.

## Patientenzusammenführung

Haben Sie schon mal einen Patienten aus Versehen doppelt angelegt? Mit dem neuen Menüpunkt *Patient / Patienten zusammenführen* ist es kein Problem mehr! Mit dieser Funktion werden alle Rechnungen eines Patienten auf einen anderen Patienten übertragen und der ungültige Patient gelöscht. Dies kann auch notwendig sein, wenn ein Patient versehentlich 2x angelegt wurde oder durch einen Import der Patient nach einem Adresswechsel erneut angelegt wurde.

## Neue Funktionstasten

F4: Patientenleistungen  
F5: Liste aller Rechnungen  
F9: Zahlungseingang  
STRG-F11: Sonderauswertungen

## Überweisungsformulare

In den letzten Calcula News hatten wir Sie informiert, dass Sie Überweisungsformulare über uns beziehen können. Wir konnten mit dem Hersteller der Formulare neue, viel günstigere Preise für unsere Calcula Kunden verhandeln, wenn Sie diese direkt bei ihm bestellen. Bitte kontaktieren Sie uns, wenn Sie Überweisungsformulare brauchen, damit wir Ihnen die Kontaktdaten übermitteln.

## Mahnwesen

Calcula speichert und verwaltet jetzt auch Mahngebühren.

Für die einzelnen Mahnstufen können in den Optionen Mahngebühren ausgewiesen werden, die im Mahnwesen automatisch aufgeschlagen werden. Wenn Sie diese Funktion verwenden wollen, kontaktieren Sie uns, damit wir Ihnen Information zur Umstellung zusenden, da auch Ihre Mahntexte angepasst werden müssen.

Im Zahlungseingang werden Mahngebühren separat ausgewiesen und können getrennt gebucht werden, wenn die Lizenz für das Mahnmodul vorhanden ist.

Im Fenster mit den zu mahnenden Rechnungen können Sie einen Filter einstellen, bis zu welcher Mahnstufe die Anzeige erfolgen soll. Sie können so z.B. festlegen, dass nur die Mahnungen bis Mahnstufe 2 angezeigt werden. Dann werden die Mahnstufen 3 und 4 nicht angezeigt und nicht ausgedruckt. Diesen Filter können Sie dann auch permanent speichern.

## Weitere Funktionen

Die Start-/Passwortmaske wurde überarbeitet. Die Lizenzinformation wird hervorgehoben, der Rechnercode ist sichtbar, und ein Button „Lizenzdaten ändern“ wurde ergänzt, so dass die Lizenzdaten vor Eingabe des Passworts aktualisiert werden können.

Die Rechnungs- und Mahnvorlagen wurden überarbeitet für:

- Druck von BG-Rechnungen und -Mahnungen
- Ausweisung der Mehrwertsteuer
- 3 Zeilen im neuen Anschriftenfeld
- einheitliche Schriftgröße im Anschriftenfeld
- Druck „DUPLIKAT“ auf Folgeseiten
- Unterstützung sehr langer Diagnosen.

Abbildung 2: Neues Layout Auswertungslisten Parameter

## Übertragen von Calcula auf einen anderen Rechner

Wir werden öfter kontaktiert, wie man Calcula auf einen neuen Rechner inkl. aller Daten übertragen kann. Hierzu haben wir auf unserer Webseite im Kundenbereich eine Anleitung hinterlegt. Sie finden diese unter [www.calcula.de/transfer.htm](http://www.calcula.de/transfer.htm)

Hierzu möchten wir Sie auf eine Änderung in unserer Preisliste hinweisen: Für die Erstellung einer neuen Lizenz für einen neuen oder zusätzlichen Rechner berechnen wir nun pro Rechner eine kleine Gebühr von 15 €. Wir bitten um Ihr Verständnis.

## Windows Vista

Unter Windows Vista werden Programme standardmäßig im Programmverzeichnis installiert. Das Datenverzeichnis darf jedoch nicht im Programmverzeichnis abgelegt werden, da Windows Vista eine Sicherung von Daten im Programmverzeichnis nicht unterstützt.

Wenn Sie Calcula unter Windows Vista installieren, achten Sie deswegen darauf, dass Sie Calcula NICHT im Programmverzeichnis installieren, sondern am Besten unter C:\Calcula. Die neuen Installations-CDs von Calcula berücksichtigen dieses bereits.

## Versenden von Rechnungen über Email

Immer wieder erhalten wir Anfragen, ob man von Calcula direkt eine Rechnung per Mail schicken kann. Im Prinzip Ja, doch möchten wir ganz eindringlich davor abraten. Emails sind nicht sicher und können abgefangen werden.

Das Versenden von Datenschutzrelevanten Informationen über Email ist nicht erlaubt, wenn es nicht verschlüsselt wird.

Wir werden Sie auch nie auffordern, im Problemfall uns eine Rechnung per Mail zu schicken, außer Sie haben den Kopf mit allen Patientendaten ausgeschnitten. Ein Schwärzen alleine reicht in den meisten Fällen nicht, da mit spezieller Software die Patientendaten trotzdem ausgelesen werden können.

Wenn wir Internet-Support leisten und Ihren Bildschirm sehen können, werden alle Daten verschlüsselt übertragen, so dass Niemand diese abfangen kann.

Bitte nehmen Sie dieses Thema sehr ernst und versenden Sie niemals Patienteninformation oder Rechnungen per Email.

## Daten auf USB-Stick

In dem gleichen Zusammenhang wie die Emails ist das Übertragen von Patientendaten auf einen USB-Stick ein Sicherheitsrisiko.

Sehr gerne wird ein USB-Stick verwendet, um die Daten von der Klinik/Praxis mit nach Hause zu nehmen und dort weiterzuarbeiten.

Bedenken Sie: Wenn der USB-Stick verloren geht, hat der Finder Zugriff auf alle Ihre Rechnungen. Calcula schützt zwar den Zugang auf das Programm mit einem Passwort, doch die Daten sind nicht verschlüsselt.

Welche Lösungen gibt es? Entweder Sie besorgen sich ein Verschlüsselungsprogramm, um die Daten verschlüsselt auf dem Stick zu speichern oder Sie besorgen sich einen Stick mit eingebautem Schutz.

Wir haben sehr gute Erfahrungen mit dem „USB STICK 2GB PADLOCK“ von Corsair gemacht. Es ist wie ein kleiner Datentresor. Bevor Sie diesen an den Computer anschließen, müssen Sie einen Zahlencode eingeben, den Sie festgelegt haben. Ansonsten ist der Zugriff auf die Daten nicht möglich. Sie können den Stick nicht über uns beziehen, doch auf unserer Webseite im Kundenbereich finden Sie weitere Informationen hierzu sowie Links zu Anbietern im Internet.

## Feiertage

Wir möchten Sie bitten, für 2008 unter dem Menüpunkt *Extras / Feiertage definieren* die für Ihr Bundesland gültigen Feiertage einzurichten. Einfach einen Doppelklick auf den Kalendertag zum Aktivieren oder Deaktivieren als Feiertag durchführen.

Durch die Definition der Feiertage kann das Calcula Regelwerk Zuschläge automatisch ermitteln. Ferner werden Feiertage bei der Eingabe rot dargestellt.

Wir haben im Internet unter [http://www.schulferien.org/Feiertage/2008/feiertage\\_2008.html](http://www.schulferien.org/Feiertage/2008/feiertage_2008.html) eine gute Übersicht der Feiertage gefunden.



Wir hoffen, unsere neue Version von Calcula gefällt Ihnen und wir haben unser Ziel erreicht Ihre Privatliquidation noch einfacher zu gestalten und Ihnen noch mehr Möglichkeiten zu geben.

Wir würden uns freuen, von Ihnen eine Resonanz zu unserer neuen Version zu erhalten.

Wie immer sind wir sehr gespannt auf Ihre neuen Vorschläge, die wir dann in kommende Versionen einbauen können.

*Alfonso Sanz & Renas Rechid*